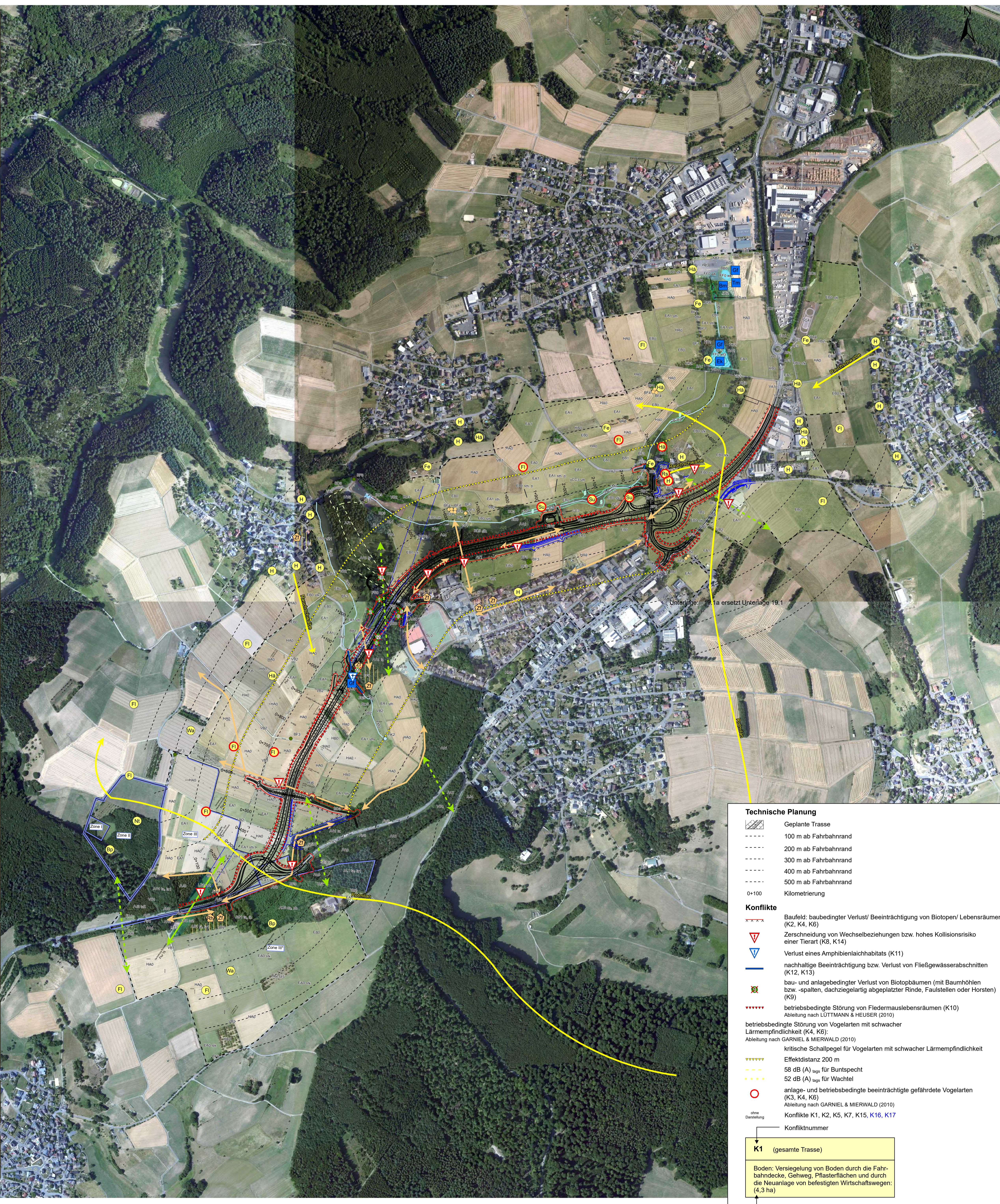


- K1** (gesamte Trasse)
Versiegelung von Boden durch die Fahrbahn-
decke, Gehweg, Pflasterflächen und durch die
Neuanlage von befestigten Wirtschaftswegen
(4,3 ha)
- K2** (Bau-km 0+000 bis 0+450, 1+050 bis
1+330, 1+430 bis 1+900)
Bau- und anlagebedingter Waldverlust durch die
Trasse (im Bereich der Trasse einschließlich
Arbeitsstreifen) sowie durch Erweiterung eines
Regenrückhaltebeckens: 2,2+ 2,66 ha über-
wiegend struktureller Laubwald (überwiegend
Buchen- und Eichen-Buchenwald, mittleres,
teilweise starkes Baumholz), 1,63 1,67 ha Nadel-
wald, insgesamt 3,84 4,32 ha Waldverlust
- K3** (Bau-km 0+200 bis 0+800, 0+850 bis
2+300)
Anlage- und betriebsbedingter Verlust von
Lebensräumen von Vögeln der offenen Feldflur
(insbesondere Feldlerche) (1 Brutpaar Feldlerche,
3,3 ha)
- K4** (gesamte Trasse)
Avifauna: Betriebs-, bau- und anlagebedingter
Verlust/ Beeinträchtigung von Lebensräumen
der Kleinvogel halboffener Biotope (Verlust 2,09
2,06 ha, Beeinträchtigung 1,97 ha)
- K5** (gesamte Trasse, besonders Bau-km
0+780 bis 0+820, 0+930 bis 2+700)
Avifauna: Anlagebedingter Verlust von Grünland
und damit Nahrungshabitat von Greifvögeln
(2,3 ha)
- K6** (Bau-km 0+000 bis 0+450, 1+050 bis
1+330, 1+430 bis 1+900)
Avifauna: Betriebs-, bau- und anlagebedingter
Verlust/ Beeinträchtigung von Lebensräumen
waldbewohnender Kleinvogel (Verlust 3,04
4,32 ha, Beeinträchtigung 3,37 ha)
- K7** (gesamte Trasse)
Avifauna: Mögliche betriebsbedingte Kollision von
Greifvögeln mit Kfz (nicht quantifizierbar)
- K8** (Bau-km 0+000 bis 0+600, 0+950 bis
2+400)
Anlage- und betriebsbedingte Zerschneidung von
Fledermauslebensräumen (nicht quantifizierbar)
- K9** (Bau-km 1+050 bis 1+330)
Bau- und anlagebedingter Verlust von Biotop-
bäumen mit Fledermausquartieren sowie mit
Höhlen für kleine Höhlenbrüter und Spechte und
Dauernestern freibrütender Vogelarten (8 Biotop-
bäume, 0,06 ha)
- K10** (Bau-km 0+000 bis 0+600, 0+950 bis
2+400)
Anlagebedingter Verlust von Jagdhabitat der
Fledermäuse (Laubwald, Gehölze, Grünland und
Gewässer), störungsbedingte Beeinträchtigung
von Nahrungshabitat durch verkehrsbedingten
Lärm (Verlust 3,9 ha, Beeinträchtigung 0,5 ha)
- K11** (Unterhalb der Talbrücke Häßbach
(Bauwerk 3))
Dauerhafter Verlust eines Amphibienlaich-
gewässer (20 m²)
- K12** (Unterhalb der Talbrücke Häßbach
(Bauwerk 3))
Nachhaltige Beeinträchtigung eines Abschnitts
des Häßbachs durch den Bau der Talbrücke
Häßbach (150 m²)
- K13** (K99 nördl. Anschlussbauwerk)
Erweiterung der Verrohrung des Hölzsbachs unter
der K99 im Bereich des neuen straßen-
begleitenden Geh- und Radweges (3 m²)
- K14** (gesamte Trasse, besonders 0+000 bis
0+100, 0+900 bis 0+700, 1+100 bis 1+300,
2+400 bis 2+500)
Anlagebedingte Zerschneidung von Lebens-
räumen von Großsäugern Wildtierarten
(Wildkatze, Reh- und Schwarzwild) (nicht
quantifizierbar)
- K15** (gesamte Trasse)
Beeinträchtigung des Landschaftsbildes v.a. durch
Talbrücke Häßbach (Bauwerk 3), Überführungs-
bauwerke der Anschlussbauwerke, kreuzenden
Straßen und Wirtschaftswege
(Bauwerk 1, 2, 4 und 5), (nicht quantifizierbar)
- K16** (Einmündung B256alt/K99 und
Kreuzung B256 alt/K101)
Verlust von 20 straßenbegleitenden jungen
Bäumen
- K17** (Gesamte Trasse)
Habitatverluste Wildkatze durch Überbauung und
Beeinträchtigung (7, 19 ha)



- ### Biotoptypen
- Wälder**
- 220r Buchenwald
 - 230r Eichen-Buchenmischwald
 - 233r Nadelbaum-Buchenmischwald
 - 235r Buchen-Eichenmischwald
 - 235r Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (ohne dominante Art)
 - 235r Fichtenwald
 - 235r Fichtenmischwald mit einheimischen Laubbaumarten
 - 235r Nadelbaum-Fichtenmischwald
 - 235r Laub-, Nadelbaum-Fichtenmischwald
 - 235r Douglasienwald
 - 235r Aufforstung
 - 235r Waldrand
 - 235r Waldmantel
- Zusatzcodes**
- na Douglasie
 - fb Fichte
 - sa starkes Baumholz (BHD über 50 cm)
 - mt mittleres Baumholz (BHD 38 bis 50 cm)
 - ly altheterogen
 - la2 geringes Baumholz (BHD 14 bis 38 cm)
- Gehölze**
- 235r Feldgehölz aus einheimischen Baumarten
 - 235r Gebüsch, Strauchgruppe
 - 235r Gebüschstreifen, Strauchreihe
 - 235r Wallhecke
 - 235r Gehölzstreifen
 - 235r Baumhecke, ebenerdig
 - 235r Baumreihe
 - 235r Baumgruppe
 - 235r Obstbaumgruppe
 - 235r Obstbaumreihe
 - 235r Siedlungsgehölz
 - 235r Einzelbaum
 - 235r Obstbaum
- Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen**
- HA0 Acker
 - HA0 Ackerbrache
 - EA0 Fettwiese
 - EA1 Fettwiese, Flachlandausbildung (Glatthaferwiese)
 - EA3 Fettwiese, Neueinsaat
 - EB0 Fettweide
 - 092 Nutzgarten
 - 232 Baumschule
 - 232 Weihnachtsbaumkultur
 - HK2 Streuobstwiese
 - HK4 Erwerbsobstanlage
- Zusatzcodes**
- extensiv genutzt
 - ext1 mässig extensiv genutzt
 - ext intensiv genutzt
 - u5 Jungwuchs/Pflanzung
 - blütenpflanzenreich
 - verbuschend
 - intensive Beweidung
- Gewässer**
- FF0 Teich
 - FS0 Rückhaltebecken
 - FK2 Sicker-, Sumpfquelle
 - FK0 Bach
- Zusatzcodes**
- w3 bedingt naturnah
 - wk Röhrichsaum
- Offenlandbereiche ohne landwirtschaftliche oder gärtnerische Nutzung**
- EL3 brachgefallenes Nass- und Feuchtgrünland
 - MA1 magerer trockener (frischer) Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur
 - SA1 feuchte Hochstaudenflur, flächenhaft
 - EB2 trockene Hochstaudenflur, flächenhaft
 - EL3 bodensaurer Binsensumpf
- Zusatzcodes**
- na2 Adlerfarn dominant
 - ext1 extensiv genutzt
- Siedlung, Verkehr**
- HK3 Straßenrand
 - HA0 Park, Grünanlage
 - HT3 Lagerplatz, unversiegelt
 - HT4 Lagerplatz, versiegelt
 - 235r Parkplatz
 - SB0 gemischte Bauflächen, Wohnbaufläche
 - SB5 landwirtschaftliche Hof- und Gebäudefläche
 - SG5 Gewerbelläche
 - SD1 Schule
 - SD2 Schützenhalle, Bürgerhaus
 - SD8 Kindergarten, Kindertagesstätte
 - SE12 Sendemast, Funkturm
 - SE10 Wasserhübschen
 - SF6 Naturschwimmbad, Strandbad
 - SG4 Reitplatz, Reithalle
 - SD0 Sport- und Freizeitanlage (Ballsport)
 - SP3 Spielplatz
 - VA10 Busbahnhof, Busdepot
 - VB2 Bundes, Landes, Kreisstraße
 - VA3 Gemeindestraße
 - VA7 Wohn-, Erschließungsstraße
 - VB1 Feld-, Wirtschaftsweg, befestigt
 - VB2 Feld-, Wirtschaftsweg, unbefestigt
 - VB4 Waldweg
 - VB5 Rad-, Fußweg
 - VB10 Feldscheune
 - VB11 Schutz-, Grillhütte
 - VB1 Fußweg
- gesetzlich geschützte Biotope § 30 BNatSchG**

Wertgebende Vogelarten

- Bp Baumpieper, *Anthus trivialis*
- Hb Bluthänfling, *Carduelis cannabina*
- Ff Feldlerche, *Alauda arvensis*
- Fm Feldsperling, *Passer montanus*
- Hs Haussperling, *Passer domesticus*
- Nl Neuntöter, *Lanius collurio*
- Ra Rauchschwalbe, *Hirundo rustica*
- Su Sumpfrohrsänger, *Acrocephalus palustris*
- Wa Wachtel, *Coturnix coturnix*

→ Einflug wertgebender Nahrungsgäste in das Untersuchungsgebiet

Fledermäuse

- Zf Sommer- und Paarungsquartiere der Zwergfledermaus
- RF Sommer- und Paarungsquartiere der Rauhauffledermaus

↔ Wechselbeziehungen/ Habitatverbund
||| vermutete Quartierbereiche

Amphibien

- Bm Bergmolch, *Triturus alpestris*
- Er Erdkröte, *Bufo bufo*
- Gf Grasfrosch, *Rana temporaria*
- Tm Teichmolch, *Triturus vulgaris*

Säuger

- ↔ Hauptwildwechsel im Trassenbereich
- ↔ weiterer Wildwechsel im Trassenbereich

Nachrichtlich

- W Wasserschutzgebiet
- Zone I Zone I
- Zone II Zone II
- Zone III Zone III

Quelle: http://www.geodaten-wasser.rlp.de/geoportal_rlp/trinkwasserschutzgebiete_vo?_stand=18.11.2014

Zone III, in der Aufstellung gemäß http://www.rengsdorf.de/vg_rengsdorf/VG-Werke/Verbandsgemeindewerke/Wasserversorgung/C3%9Cbetrachtungskarte/367_top_wasser.pdf, Stand 18.11.2014

gesetzlich geschützter Biotop nach § 30 BNatSchG (nachrichtliche Darstellung, Quelle: LANIS, Abfrage 18.11.2014)

--- Grenze des Untersuchungsgebietes

SWECO
Standort Koblenz
Rheinland-Pfalz
Ravensteinstraße 50 · 56812 Cochem
Tel.: 02671 / 983-0 Fax: 02671/9809

Projektnummer: 0111-21-027

Datum	Zeichen
bearbeitet: Juli 2021	Rem
gezeichnet: Juli 2021	Jos
geprüft: Juli 2021	Rem

FESTSTELLUNGSENTWURF **DECKBLATT**

Rheinland-Pfalz
Landesbetrieb Mobilität Cochem-Koblenz
Ravensteinstraße 50 · 56812 Cochem
Tel.: 02671 / 983-0 Fax: 02671/9809

Unterlage: 19 1a ersetzt Unterlage 19 1

Blatt-Nr.:
Maßnahmen-Nr.: A-12-02-0676-01

Datum	Name
bearbeitet	
gezeichnet	
geprüft	
Maßstab: 1:5000	
von HK:	nach HK:

B 256 Umgehung Straßenhaus
Fachbeitrag Naturschutz
Fachbeitrag Artenschutz

Bestands- und Konfliktplan

Erneuerungsdatum	Datum	Name	
Strassenplanung			
Landespflege:			
Intrusionschutz:			
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
1	Ausarbeitung der bestehenden Ver-Entsorgungsanlagen		
2	Umplanung K 10 im neuen Planverfahren Straßenausschub		
3	Umplanung Wirtschaftsweg und Zufahrt am „Bismarck“		
4	Umplanung der aktuellen Planung „Lärmschutzverteilung 110kV-Freileitung, Weststr. GmbH“		
5			
6			

aufgestellt: *Rem*

Id. Bauleitplan Cochem, den 09.09.2019 30.09.2021

Grundplan hergestellt:

Aufnahme:	Ergänzungen:
Feldvergleich:	
Kataster:	

- ### Technische Planung
- Geplante Trasse
 - 100 m ab Fahrbahnrand
 - 200 m ab Fahrbahnrand
 - 300 m ab Fahrbahnrand
 - 400 m ab Fahrbahnrand
 - 500 m ab Fahrbahnrand
 - 0+100 Kilometrierung
- ### Konflikte
- Baufeld: baubedingter Verlust/ Beeinträchtigung von Biotopen/ Lebensräumen (K2, K4, K6)
 - Zerschneidung von Wechselbeziehungen bzw. hohes Kollisionsrisiko einer Tierart (K8, K14)
 - Verlust eines Amphibienlaichhabitats (K11)
 - nachhaltige Beeinträchtigung bzw. Verlust von Fließgewässerabschnitten (K12, K13)
 - bau- und anlagebedingter Verlust von Biotopbäumen (mit Baumhöhlen bzw. -spalten, dachziegelartig abgeplatzter Rinde, Faulstellen oder Horsten) (K9)
 - betriebsbedingte Störung von Fledermauslebensräumen (K10)
 - betriebsbedingte Störung von Vögeln mit schwacher Lärmempfindlichkeit (K4, K6):
Ableitung nach GARNIEL & MIERWALD (2010)
 - kritische Schallepegel für Vogelarten mit schwacher Lärmempfindlichkeit
 - Effektdistanz 200 m
 - 58 dB (A) _{sup} für Buntspecht
 - 52 dB (A) _{sup} für Wachtel
 - anlage- und betriebsbedingte beeinträchtigte gefährdete Vogelarten (K3, K4, K6)
Ableitung nach GARNIEL & MIERWALD (2010)
 - Konflikte K1, K2, K5, K7, K15, K16, K17
- Konfliktnummer
- K1** (gesamte Trasse)
- Boden: Versiegelung von Boden durch die Fahrbahn-
decke, Gehweg, Pflasterflächen und durch die
Neuanlage von befestigten Wirtschaftswegen:
(4,3 ha)
- ↑ Erläuterung des Konfliktes